

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Marburg

Dezember 2023



**Sperrfrist:
03.01.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Marburg
Berichtsmonat:	Dezember 2023
Erstellungsdatum:	29.12.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.01.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonestr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.



Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Marburg

Dezember 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Marburg	18
Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf	21
Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf	24



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Marburg

Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.610	10.164	9.870	446	4,4	647	6,5	4,4	3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.967	5.917	5.949	50	0,8	483	8,8	10,0	9,6
55,3% Männer	3.302	3.241	3.224	61	1,9	317	10,6	12,8	11,4
44,7% Frauen	2.665	2.676	2.725	-11	-0,4	166	6,6	6,9	7,5
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	622	624	640	-2	-0,3	62	11,1	12,2	11,3
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	139	156	149	-17	-10,9	27	24,1	43,1	26,3
30,2% 50 Jahre und älter	1.805	1.781	1.796	24	1,3	123	7,3	11,0	11,8
20,7% dar. 55 Jahre und älter	1.238	1.225	1.226	13	1,1	100	8,8	12,6	13,5
37,3% Langzeitarbeitslose	2.226	2.250	2.244	-24	-1,1	409	22,5	24,3	24,2
8,8% Schwerbehinderte Menschen	528	528	521	-	-	57	12,1	8,6	10,1
42,5% Ausländer	2.534	2.517	2.521	17	0,7	310	13,9	17,0	14,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.129	1.260	1.218	-131	-10,4	13	1,2	6,6	2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	503	449	421	54	12,0	10	2,0	4,4	4,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	334	429	463	-95	-22,1	33	11,0	15,6	14,3
seit Jahresbeginn	15.201	14.072	12.812	x	x	-322	-2,1	-2,3	-3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.081	1.290	1.193	-209	-16,2	78	7,8	3,2	-9,9
dar. in Erwerbstätigkeit	270	368	341	-98	-26,6	7	2,7	12,2	-2,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	397	403	390	-6	-1,5	102	34,6	-11,4	-19,9
seit Jahresbeginn	14.700	13.619	12.329	x	x	62	0,4	-0,1	-0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,4	4,4	x	x	x	4,1	4,0	4,1
dar. Männer	4,6	4,5	4,5	x	x	x	4,2	4,1	4,1
Frauen	4,1	4,1	4,2	x	x	x	4,0	4,0	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,5	3,4	3,6
15 bis unter 20 Jahre	3,6	4,0	3,8	x	x	x	3,1	3,0	3,2
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,8	3,9	x	x	x	3,7	3,5	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	4,0	x	x	x	3,8	3,7	3,6
Ausländer	15,1	15,0	15,0	x	x	x	14,9	14,4	14,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,7	4,8	x	x	x	4,5	4,4	4,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.082	6.981	6.980	101	1,4	474	7,2	7,3	7,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.263	8.162	8.087	101	1,2	404	5,1	5,4	5,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.335	8.227	8.159	108	1,3	416	5,3	5,4	5,3
Unterbeschäftigtequote	6,0	6,0	5,9	x	x	x	5,9	5,8	5,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.890	1.731	1.789	159	9,2	168	9,8	9,8	17,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.624	9.604	9.651	20	0,2	335	3,6	3,0	3,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.824	3.798	3.809	25	0,7	-15	-0,4	-0,9	-1,3
Bedarfsgemeinschaften	7.215	7.196	7.212	20	0,3	258	3,7	2,9	3,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	514	575	588	-61	-10,6	-41	-7,4	-4,2	5,8
Zugang seit Jahresbeginn	6.723	6.209	5.634	x	x	-695	-9,4	-9,5	-10,0
Bestand	2.915	2.990	3.082	-75	-2,5	-133	-4,4	-8,7	-5,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg
Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.173	3.700	3.532	473	12,8	274	7,0	2,2	0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.966	1.769	1.813	197	11,1	183	10,3	7,5	10,3
62,9% Männer	1.237	1.089	1.077	148	13,6	138	12,6	10,1	9,6
37,1% Frauen	729	680	736	49	7,2	45	6,6	3,5	11,5
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	214	189	204	25	13,2	15	7,5	-3,6	-1,4
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	21	21	1	4,8	1	4,8	-8,7	-4,5
39,2% 50 Jahre und älter	771	723	728	48	6,6	46	6,3	7,6	7,5
32,2% dar. 55 Jahre und älter	633	604	600	29	4,8	46	7,8	6,5	4,7
9,2% Langzeitarbeitslose	181	190	193	-9	-4,7	-34	-15,8	-12,0	-16,5
11,1% Schwerbehinderte Menschen	218	213	214	5	2,3	23	11,8	1,9	2,4
23,3% Ausländer	458	353	342	105	29,7	79	20,8	16,9	10,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	746	668	700	78	11,7	84	12,7	8,6	6,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	468	382	365	86	22,5	31	7,1	8,8	8,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	159	139	205	20	14,4	33	26,2	8,6	3,0
seit Jahresbeginn	8.699	7.953	7.285	x	x	217	2,6	1,7	1,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	532	692	672	-160	-23,1	14	2,7	13,4	6,5
dar. in Erwerbstätigkeit	182	268	259	-86	-32,1	-12	-6,2	17,0	6,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	146	161	205	-15	-9,3	29	24,8	3,9	7,9
seit Jahresbeginn	8.349	7.817	7.125	x	x	-74	-0,9	-1,1	-2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,2	1,2
dar. Männer	1,7	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,4	1,4
Frauen	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,1	1,0	1,0
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,1	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,5	0,5	x	x	x	0,6	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,4	1,4
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,0	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Ausländer	2,7	2,1	2,0	x	x	x	2,5	2,0	2,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,4	1,5	x	x	x	1,5	1,3	1,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.131	1.935	1.961	196	10,1	194	10,0	7,8	10,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.476	2.301	2.308	175	7,6	188	8,2	7,2	8,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.547	2.365	2.378	182	7,7	199	8,5	7,0	7,8
Unterbeschäftigte	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.890	1.731	1.789	159	9,2	168	9,8	9,8	17,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungssdaten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Marburg

Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.437	6.464	6.338	-27	-0,4	373	6,2	5,8	5,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.001	4.148	4.136	-147	-3,5	300	8,1	11,2	9,3
51,6% Männer	2.065	2.152	2.147	-87	-4,0	179	9,5	14,2	12,3
48,4% Frauen	1.936	1.996	1.989	-60	-3,0	121	6,7	8,1	6,1
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	408	435	436	-27	-6,2	47	13,0	20,8	18,5
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	117	135	128	-18	-13,3	26	28,6	57,0	33,3
25,8% 50 Jahre und älter	1.034	1.058	1.068	-24	-2,3	77	8,0	13,4	15,0
15,1% dar. 55 Jahre und älter	605	621	626	-16	-2,6	54	9,8	19,2	23,5
51,1% Langzeitarbeitslose	2.045	2.060	2.051	-15	-0,7	443	27,7	29,2	30,1
7,7% Schwerbehinderte Menschen	310	315	307	-5	-1,6	34	12,3	13,7	16,3
51,9% Ausländer	2.076	2.164	2.179	-88	-4,1	231	12,5	17,0	15,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	383	592	518	-209	-35,3	-71	-15,6	4,4	-1,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	35	67	56	-32	-47,8	-21	-37,5	-15,2	-15,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	175	290	258	-115	-39,7	-	-	19,3	25,2
seit Jahresbeginn	6.502	6.119	5.527	x	x	-539	-7,7	-7,1	-8,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	549	598	521	-49	-8,2	64	13,2	-6,6	-24,8
dar. in Erwerbstätigkeit	88	100	82	-12	-12,0	19	27,5	1,0	-22,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	251	242	185	9	3,7	73	41,0	-19,3	-37,7
seit Jahresbeginn	6.351	5.802	5.204	x	x	136	2,2	1,3	2,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,1	3,0	x	x	x	2,8	2,8	2,8
dar. Männer	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Frauen	3,0	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,9	3,0
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,2	2,3
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,5	3,3	x	x	x	2,5	2,4	2,6
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,7
Ausländer	12,4	12,9	13,0	x	x	x	12,3	12,4	12,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,3	3,3	x	x	x	3,0	3,1	3,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.951	5.046	5.019	-95	-1,9	280	6,0	7,1	6,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.787	5.861	5.779	-74	-1,3	216	3,9	4,7	4,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.788	5.862	5.780	-74	-1,3	217	3,9	4,8	4,3
Unterbeschäftigtequote	4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,1	4,1	4,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.624	9.604	9.651	20	0,2	335	3,6	3,0	3,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.824	3.798	3.809	25	0,7	-15	-0,4	-0,9	-1,3
Bedarfsgemeinschaften	7.215	7.196	7.212	20	0,3	258	3,7	2,9	3,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2023 bis Dezember 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

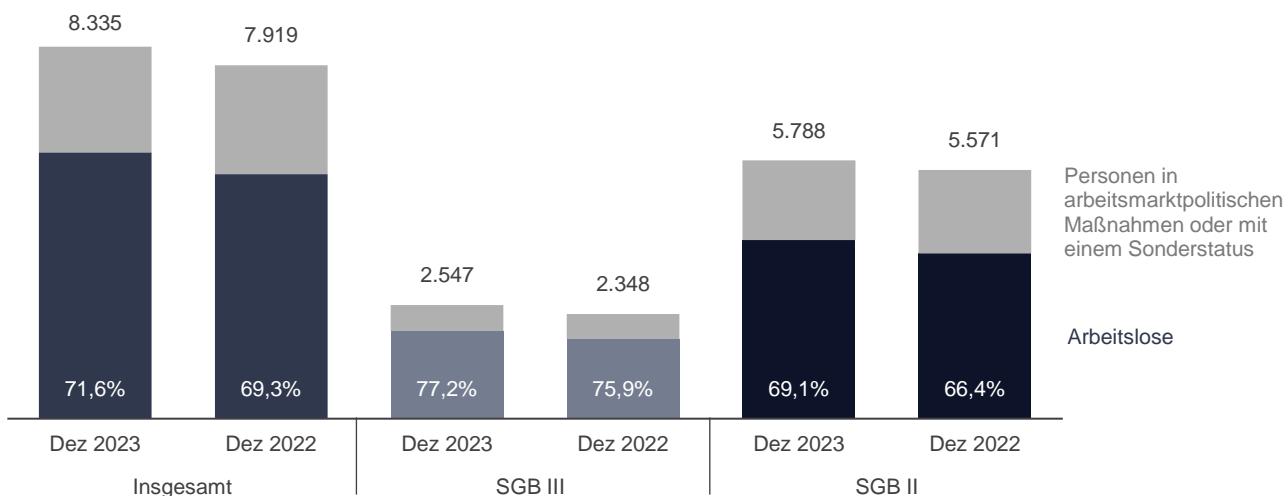
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Marburg

Dezember 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	5.967	5.917	50	0,8	483	8,8	10,0	9,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.115	1.064	51	4,8	-9	-0,8	-5,8	-4,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	753	690	63	9,1	79	11,7	2,4	5,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	362	374	-12	-3,2	-88	-19,6	-18,0	-17,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.082	6.981	101	1,4	474	7,2	7,3	7,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.181	1.182	-1	-0,1	-70	-5,6	-4,4	-5,5
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	346	355	-9	-2,5	-11	-3,1	-7,1	-5,9
Arbeitsgelegenheiten	138	131	7	5,3	-2	-1,4	-5,1	-17,6
Fremdförderung	581	560	21	3,8	-32	-5,2	-4,4	-1,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	59	60	-1	-1,7	-8	-11,9	-11,8	-13,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	57	76	-19	-25,0	-17	-23,0	22,6	-1,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.263	8.162	101	1,2	404	5,1	5,4	5,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	72	65	7	10,8	12	20,0	3,2	-1,4
Gründungszuschuss	71	64	7	10,9	11	18,3	1,6	-2,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.335	8.227	108	1,3	416	5,3	5,4	5,3
Unterbeschäftigte	6,0	6,0	x	x	x	5,9	5,8	5,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,6	71,9	x	x	x	69,3	68,9	70,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Marburg

Dezember 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.966	1.769	197	11,1	183	10,3	7,5	10,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	165	166	-1	-0,6	11	7,1	11,4	8,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	165	166	-1	-0,6	11	7,1	11,4	8,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.131	1.935	196	10,1	194	10,0	7,8	10,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	346	366	-20	-5,5	-5	-1,4	4,0	-2,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	284	285	-1	-0,4	23	8,8	1,1	-1,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	25	24	1	4,2	-5	-16,7	9,1	33,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	37	57	-20	-35,1	-23	-38,3	18,8	-14,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.476	2.301	175	7,6	188	8,2	7,2	8,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	71	64	7	10,9	11	18,3	1,6	-2,7
Gründungszuschuss	71	64	7	10,9	11	18,3	1,6	-2,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.547	2.365	182	7,7	199	8,5	7,0	7,8
Unterbeschäftigtequote	1,8	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,2	74,8	x	x	x	75,9	74,5	74,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.001	4.148	-147	-3,5	300	8,1	11,2	9,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	950	898	52	5,8	-20	-2,1	-8,5	-6,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	588	524	64	12,2	68	13,1	-0,2	4,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	362	374	-12	-3,2	-88	-19,6	-18,0	-17,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.951	5.046	-95	-1,9	280	6,0	7,1	6,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	836	815	21	2,6	-64	-7,1	-7,8	-7,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	63	69	-6	-8,7	-33	-34,4	-31,0	-18,7
Arbeitsgelegenheiten	138	131	7	5,3	-2	-1,4	-5,1	-17,6
Fremdförderung	556	536	20	3,7	-27	-4,6	-5,0	-2,6
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	59	60	-1	-1,7	-8	-11,9	-11,8	-13,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	20	19	1	5,3	6	42,9	35,7	58,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.787	5.861	-74	-1,3	216	3,9	4,7	4,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.788	5.862	-74	-1,3	217	3,9	4,8	4,3
Unterbeschäftigtequote	4,2	4,2	x	x	x	4,1	4,1	4,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,1	70,8	x	x	x	66,4	66,7	68,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

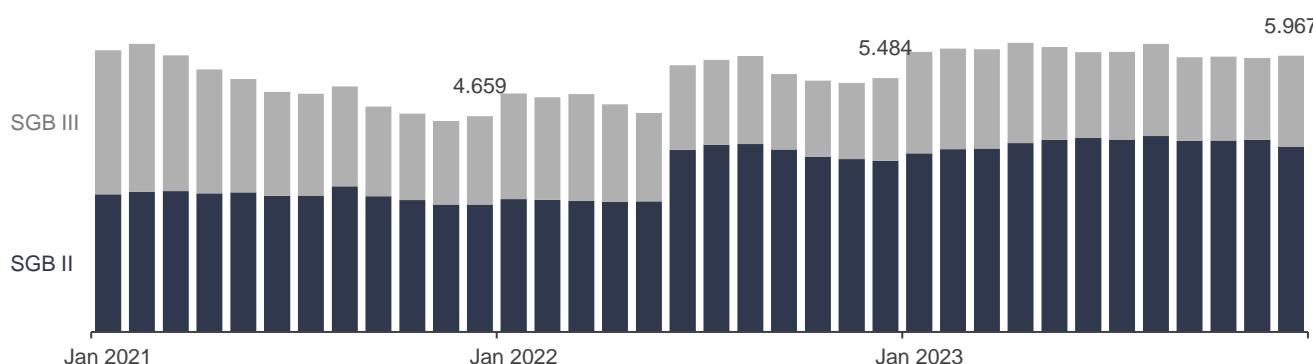
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Marburg

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Dezember um 50 auf 5.967 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 483 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.966, das sind 197 mehr als im Vormonat und 183 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.001 Arbeitslose, das ist ein Minus von 147 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2022 waren es 300 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	5.967	50	0,8	483	8,8	4,4	4,4	4,1
Männer	3.302	61	1,9	317	10,6	4,6	4,5	4,2
Frauen	2.665	-11	-0,4	166	6,6	4,1	4,1	4,0
15 bis unter 25 Jahre	622	-2	-0,3	62	11,1	3,7	3,7	3,5
15 bis unter 20 Jahre	139	-17	-10,9	27	24,1	3,6	4,0	3,1
50 Jahre und älter	1.805	24	1,3	123	7,3	3,9	3,8	3,7
55 Jahre und älter	1.238	13	1,1	100	8,8	4,0	4,0	3,8
Deutsche	3.433	33	1,0	173	5,3	2,9	2,9	2,8
Ausländer	2.534	17	0,7	310	13,9	15,1	15,0	14,9
Rechtskreis SGB III	1.966	197	11,1	183	10,3	1,4	1,3	1,3
Männer	1.237	148	13,6	138	12,6	1,7	1,5	1,6
Frauen	729	49	7,2	45	6,6	1,1	1,1	1,1
15 bis unter 25 Jahre	214	25	13,2	15	7,5	1,3	1,1	1,2
15 bis unter 20 Jahre	22	1	4,8	1	4,8	0,6	0,5	0,6
50 Jahre und älter	771	48	6,6	46	6,3	1,6	1,5	1,6
55 Jahre und älter	633	29	4,8	46	7,8	2,1	2,0	1,9
Deutsche	1.508	92	6,5	104	7,4	1,3	1,2	1,2
Ausländer	458	105	29,7	79	20,8	2,7	2,1	2,5
Rechtskreis SGB II	4.001	-147	-3,5	300	8,1	2,9	3,1	2,8
Männer	2.065	-87	-4,0	179	9,5	2,9	3,0	2,7
Frauen	1.936	-60	-3,0	121	6,7	3,0	3,1	2,9
15 bis unter 25 Jahre	408	-27	-6,2	47	13,0	2,5	2,6	2,2
15 bis unter 20 Jahre	117	-18	-13,3	26	28,6	3,0	3,5	2,5
50 Jahre und älter	1.034	-24	-2,3	77	8,0	2,2	2,3	2,1
55 Jahre und älter	605	-16	-2,6	54	9,8	2,0	2,0	1,9
Deutsche	1.925	-59	-3,0	69	3,7	1,6	1,7	1,6
Ausländer	2.076	-88	-4,1	231	12,5	12,4	12,9	12,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

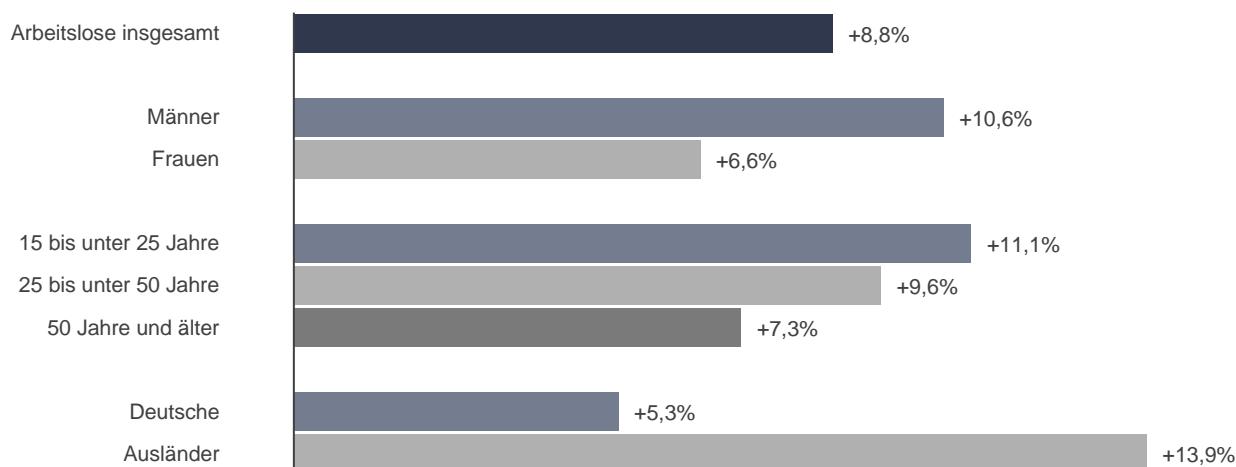
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Marburg

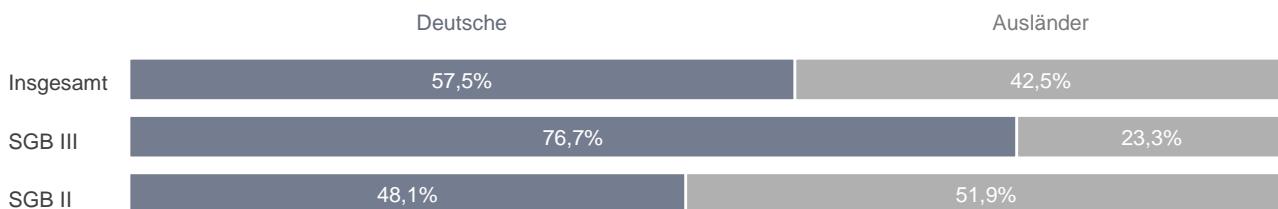
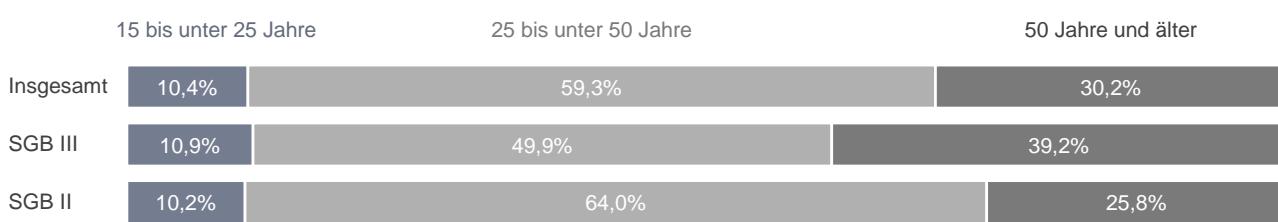
Dezember 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von +5% bei Deutschen bis +14% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

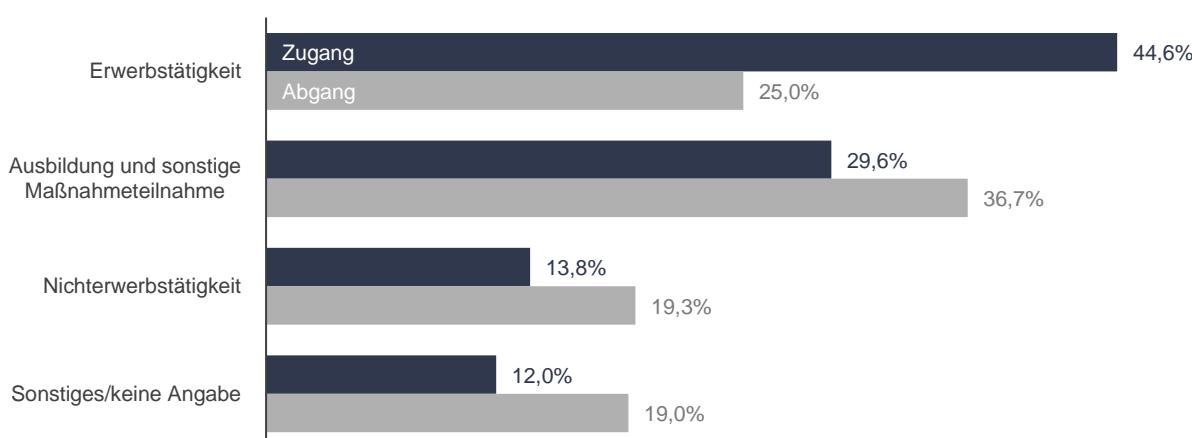
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Marburg

Dezember 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 1.129 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 13 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.081 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 78 mehr als im Dezember 2022. Seit Jahresbeginn gab es 15.201 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 322 Meldungen. Dem gegenüber stehen 14.700 Abmeldungen von Arbeitslosen (+62). Im Dezember meldeten sich 503 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 270 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 7 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %				
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.129	-131	-10,4	13	1,2	15.201	-322	-2,1	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	503	54	12,0	10	2,0	5.806	-63	-1,1	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	481	63	15,1	16	3,4	5.427	-36	-0,7	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	-9	-69,2	-7	-63,6	165	-43	-20,7	
Selbstständigkeit	16	3	23,1	1	6,7	159	7	4,6	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	334	-95	-22,1	33	11,0	5.224	627	13,6	
Nichterwerbstätigkeit	156	-21	-11,9	31	24,8	1.938	-93	-4,6	
dar. Arbeitsunfähigkeit	107	1	0,9	19	21,6	1.171	-199	-14,5	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	33	-18	-35,3	7	26,9	531	93	21,2	
Sonstiges/keine Angabe	136	-69	-33,7	-61	-31,0	2.233	-793	-26,2	
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.081	-209	-16,2	78	7,8	14.700	62	0,4	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	270	-98	-26,6	7	2,7	4.695	-217	-4,4	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	240	-91	-27,5	1	0,4	4.363	-200	-4,4	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9	-5	-35,7	*	*	72	10	16,1	
Selbstständigkeit	21	-2	-8,7	-1	-4,5	245	-22	-8,2	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	397	-6	-1,5	102	34,6	4.500	101	2,3	
Nichterwerbstätigkeit	209	-59	-22,0	-14	-6,3	2.693	-211	-7,3	
dar. Arbeitsunfähigkeit	104	-50	-32,5	-17	-14,0	1.385	-163	-10,5	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	64	-18	-22,0	-8	-11,1	945	4	0,4	
Sonstiges/keine Angabe	205	-46	-18,3	-17	-7,7	2.812	389	16,1	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

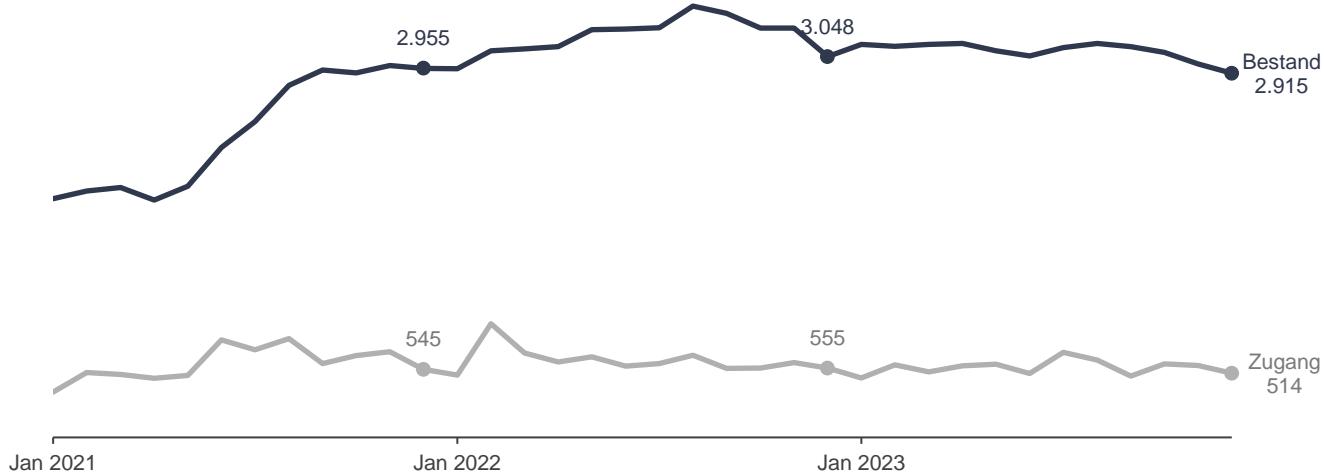
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Marburg

Dezember 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg waren im Dezember 2.915 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 75 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 133 Stellen weniger (–4 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 514 neue Arbeitsstellen, das waren 41 oder 7 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 6.723 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 695 oder 9%. Zudem wurden im Dezember 586 Arbeitsstellen abgemeldet, 209 oder 26 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 6.873 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 443 oder 6%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2023	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut				
	1	2	3	4	5	6	7	8		
Zugang	514	-61	-10,6	-41	-7,4	6.723	-695	-9,4		
dar. sofort zu besetzen	303	-33	-9,8	-53	-14,9	3.885	-626	-13,9		
sozialversicherungspflichtig	487	-63	-11,5	-26	-5,1	6.394	-521	-7,5		
dar. sofort zu besetzen	280	-40	-12,5	-52	-15,7	3.622	-540	-13,0		
Bestand	2.915	-75	-2,5	-133	-4,4	3.093	-119	-3,7		
dar. sofort zu besetzen	2.696	-92	-3,3	-184	-6,4	2.883	-110	-3,7		
sozialversicherungspflichtig	2.749	-82	-2,9	-81	-2,9	2.908	-79	-2,6		
dar. sofort zu besetzen	2.537	-97	-3,7	-140	-5,2	2.705	-73	-2,6		
Abgang	586	-79	-11,9	-209	-26,3	6.873	-443	-6,1		
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	565	-71	-11,2	-183	-24,5	6.497	-321	-4,7		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

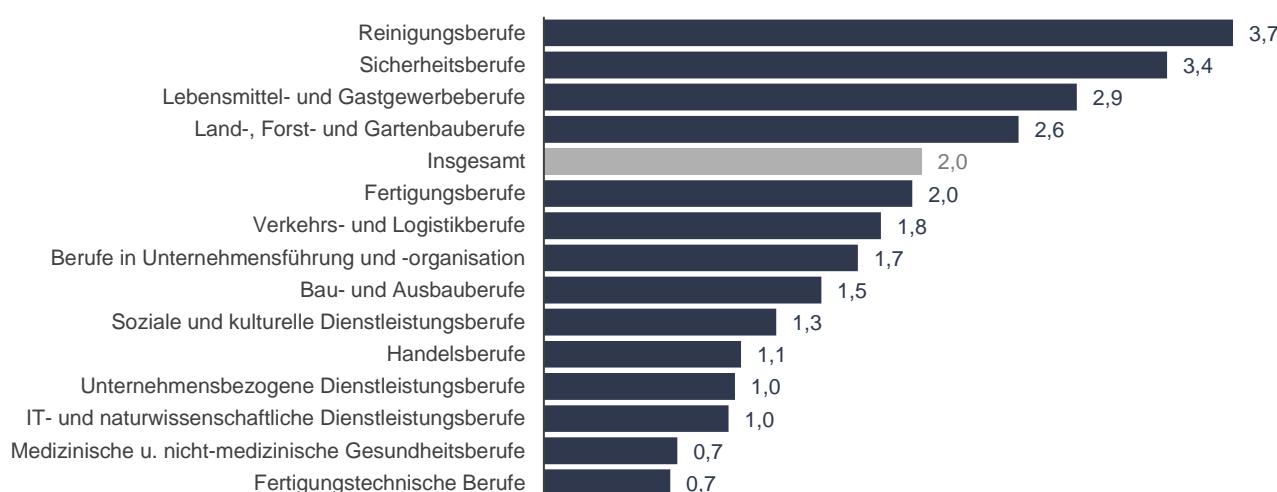
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**

Agentur für Arbeit Marburg

Dezember 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Dez 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
			1	2	3	4
Arbeitslose	5.967	100	50	0,8	483	8,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	126	2,1	-2	-1,6	-12	-8,7
Fertigungsberufe	527	8,8	7	1,3	23	4,6
Fertigungstechnische Berufe	245	4,1	17	7,5	22	9,9
Bau- und Ausbauberufe	326	5,5	80	32,5	28	9,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	482	8,1	17	3,7	68	16,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	287	4,8	-18	-5,9	2	0,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	331	5,5	12	3,8	25	8,2
Handelsberufe	379	6,4	-15	-3,8	-16	-4,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	250	4,2	5	2,0	17	7,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	120	2,0	-6	-4,8	15	14,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	166	2,8	21	14,5	17	11,4
Sicherheitsberufe	243	4,1	-10	-4,0	34	16,3
Verkehrs- und Logistikberufe	389	6,5	11	2,9	18	4,9
Reinigungsberufe	489	8,2	-5	-1,0	72	17,3
Keine Angabe	1.607	26,9	-64	-3,8	170	11,8
Gemeldete Arbeitsstellen	2.915	100	-75	-2,5	-133	-4,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	49	1,7	1	2,1	5	11,4
Fertigungsberufe	264	9,1	-6	-2,2	-59	-18,3
Fertigungstechnische Berufe	358	12,3	6	1,7	26	7,8
Bau- und Ausbauberufe	217	7,4	-24	-10,0	20	10,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	167	5,7	-52	-23,7	-63	-27,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	397	13,6	-6	-1,5	5	1,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	263	9,0	9	3,5	11	4,4
Handelsberufe	355	12,2	-3	-0,8	10	2,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	147	5,0	-10	-6,4	5	3,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	116	4,0	-15	-11,5	-20	-14,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	166	5,7	-17	-9,3	-72	-30,3
Sicherheitsberufe	72	2,5	61	x	29	67,4
Verkehrs- und Logistikberufe	213	7,3	2	0,9	3	1,4
Reinigungsberufe	131	4,5	-21	-13,8	-33	-20,1
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x



[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

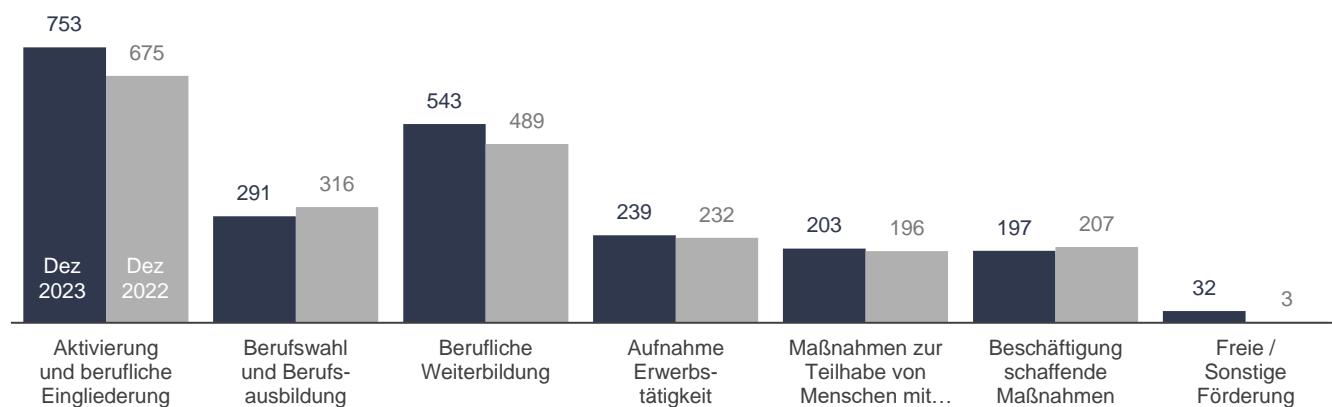
Agentur für Arbeit Marburg

Dezember 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %	
		1	2	3	4	5			
Zugang									
Aktivierung und berufliche Eingliederung		430	-146	-25,3	-25	-5,5	5.868	67	1,2
Berufswahl und Berufsausbildung		17	-5	-22,7	-21	-55,3	361	13	3,7
Berufliche Weiterbildung		37	-36	-49,3	-11	-22,9	1.010	60	6,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit		27	1	3,8	3	12,5	468	-18	-3,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen		29	5	20,8	9	45,0	316	11	3,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen		31	-5	-13,9	9	40,9	321	-42	-11,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung		4	-2	-33,3	1	33,3	90	36	66,7
Bestand									
Aktivierung und berufliche Eingliederung		753	63	9,1	78	11,6	670	-23	-3,3
Berufswahl und Berufsausbildung		291	-	-	-25	-7,9	283	-22	-7,3
Berufliche Weiterbildung		543	-5	-0,9	54	11,0	520	-18	-3,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit		239	8	3,5	7	3,0	225	-19	-7,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen		203	-14	-6,5	7	3,6	191	10	5,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen		197	6	3,1	-10	-4,8	194	-32	-14,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung		32	-2	-5,9	29	x	16	4	33,6
Abgang									
Aktivierung und berufliche Eingliederung		298	2	0,7	27	10,0	3.696	-91	-2,4
Berufswahl und Berufsausbildung		17	11	183,3	6	54,5	377	-26	-6,5
Berufliche Weiterbildung		46	-19	-29,2	-22	-32,4	952	-81	-7,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit		25	-15	-37,5	-14	-35,9	470	-3	-0,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen		23	*	*	7	43,8	129	16	14,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾		22	2	10,0	3	15,8	311	-68	-17,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung		6	-1	-14,3	-	-	60	-1	-1,6

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

4) Förderungen sind bei einer Förderart in einem der Vormonate unplausibel; Vergleiche sind eingeschränkt möglich.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Marburg (Arbeitsort)

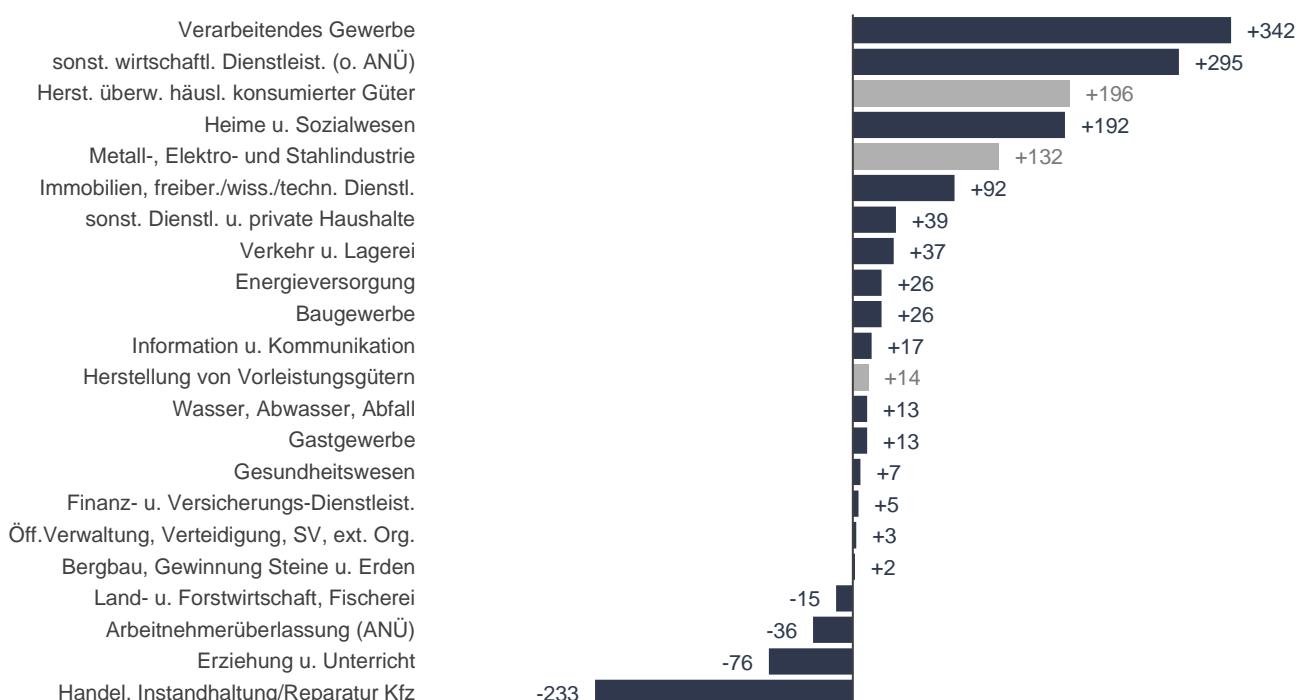
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg auf 96.711. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 749 oder 0,8%, nach +1.118 oder +1,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+342 oder +1,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-233 oder -2,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	96.711	96.017	96.103	97.643	95.962	749	0,8
51,4% Männer	49.748	49.548	49.438	50.352	49.492	256	0,5
48,6% Frauen	46.963	46.469	46.665	47.291	46.470	493	1,1
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	9.626	9.743	10.089	10.590	9.785	-159	-1,6
66,1% 25 bis unter 55 Jahre	63.895	63.355	63.328	64.350	63.725	170	0,3
23,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	22.266	22.035	21.821	21.825	21.614	652	3,0
64,9% Vollzeit	62.736	62.255	62.461	63.906	62.869	-133	-0,2
35,1% Teilzeit	33.975	33.762	33.642	33.737	33.093	882	2,7
86,8% Deutsche	83.981	84.154	84.450	85.144	84.194	-213	-0,3
13,2% Ausländer	12.730	11.863	11.653	12.499	11.767	963	8,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

[zurück zum Inhalt](#)

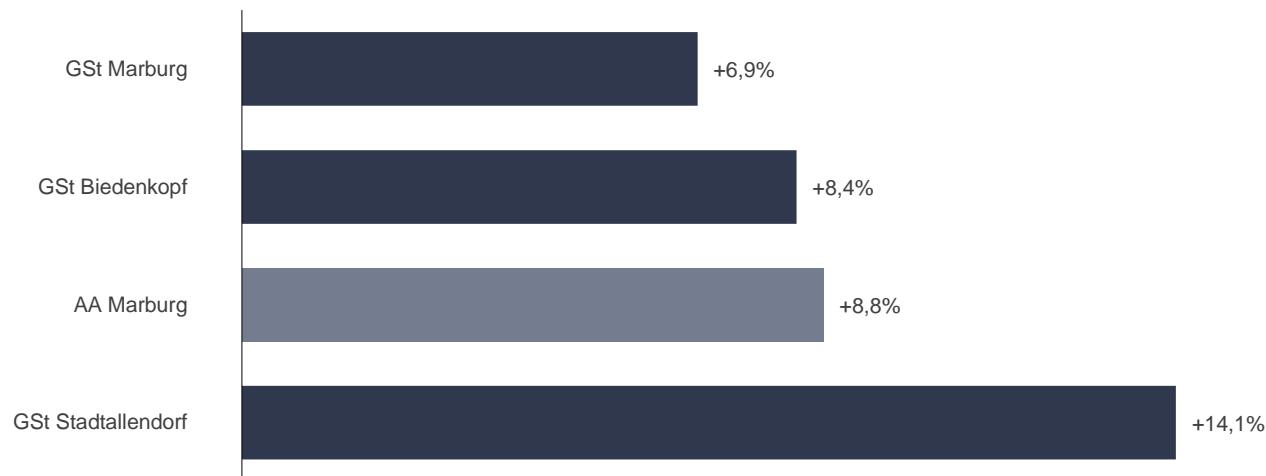
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Marburg

Dezember 2023

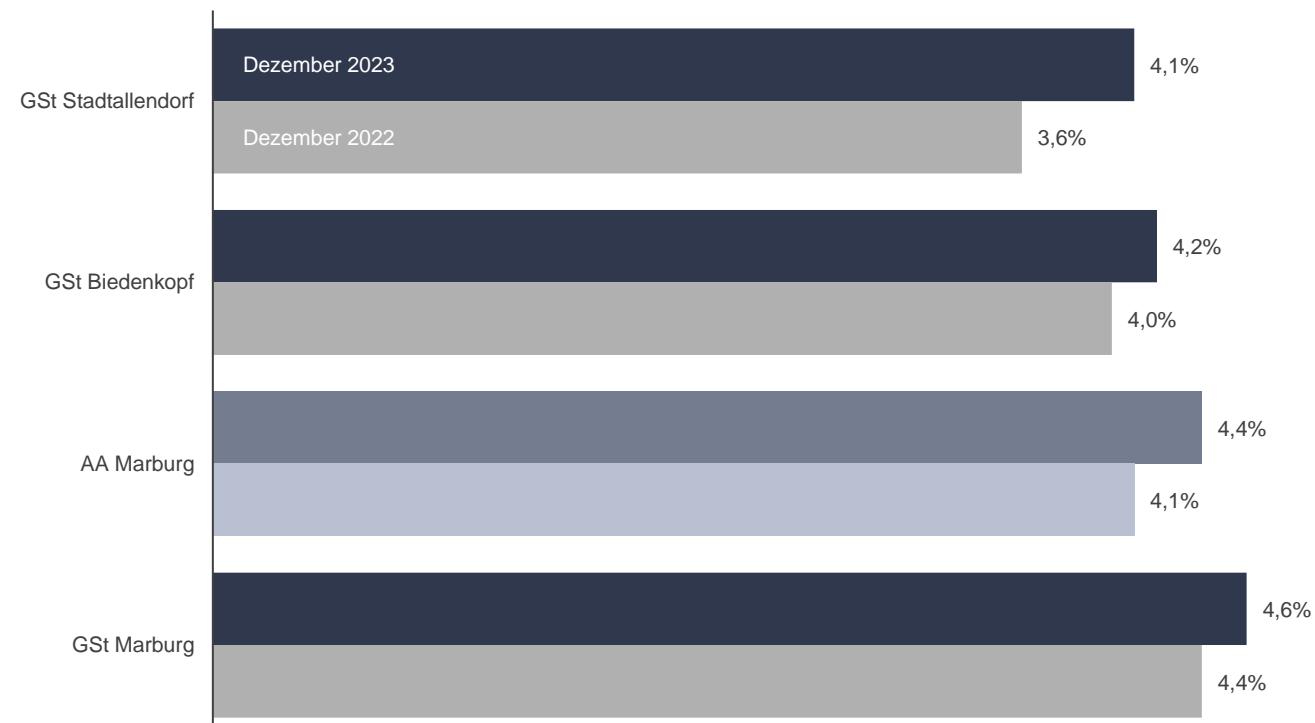
Im Agenturbezirk Marburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Dezember relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Marburg; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 7%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Stadtallendorf mit einer Zunahme von 14%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Dezember 2023 von 4,1% in Stadtallendorf bis 4,6% in Marburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).



Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg
Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von November auf Dezember um 74 auf 3.238 Personen verringert. Das waren 209 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%. Dabei meldeten sich 525 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 599 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+74). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 7.877 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 130 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 7.664 Abmeldungen von Arbeitslosen (+125).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 85 Stellen auf 1.872 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 47 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 344 neue Arbeitsstellen, 59 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 4.712 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 414.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.899	5.823	5.705	76	1,3	308	5,5	4,0	3,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.238	3.312	3.337	-74	-2,2	209	6,9	10,1	9,6
55,0% Männer	1.780	1.826	1.837	-46	-2,5	164	10,1	15,3	13,3
45,0% Frauen	1.458	1.486	1.500	-28	-1,9	45	3,2	4,4	5,3
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	341	354	358	-13	-3,7	37	12,2	12,4	11,5
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	76	80	81	-4	-5,0	17	28,8	56,9	32,8
28,7% 50 Jahre und älter	928	947	953	-19	-2,0	37	4,2	11,9	11,2
19,5% dar. 55 Jahre und älter	633	644	640	-11	-1,7	36	6,0	14,6	14,9
38,5% Langzeitarbeitslose	1.246	1.268	1.247	-22	-1,7	205	19,7	19,8	17,3
8,2% Schwerbehinderte Menschen	267	276	263	-9	-3,3	21	8,5	11,3	7,8
39,6% Ausländer	1.281	1.338	1.348	-57	-4,3	108	9,2	16,3	17,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	525	697	673	-172	-24,7	-30	-5,4	7,1	2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	208	234	238	-26	-11,1	-6	-2,8	6,4	1,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	194	279	281	-85	-30,5	-9	-4,4	13,0	12,4
15 bis unter 25 Jahre	74	103	141	-29	-28,2	-14	-15,9	3,0	33,0
55 Jahre und älter	61	78	72	-17	-21,8	-38	-38,4	-7,1	-6,5
seit Jahresbeginn	7.877	7.352	6.655	x	x	-130	-1,6	-1,3	-2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	599	716	676	-117	-16,3	74	14,1	3,3	-6,5
dar. in Erwerbstätigkeit	159	217	205	-58	-26,7	8	5,3	6,9	4,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	222	231	222	-9	-3,9	44	24,7	-9,4	-20,1
15 bis unter 25 Jahre	86	94	110	-8	-8,5	-2	-2,3	-8,7	-19,7
55 Jahre und älter	78	80	76	-2	-2,5	10	14,7	-1,2	-
seit Jahresbeginn	7.664	7.065	6.349	x	x	125	1,7	0,7	0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,7	x	x	x	4,4	4,4	4,4
Männer	4,9	5,1	5,1	x	x	x	4,6	4,5	4,6
Frauen	4,2	4,3	4,3	x	x	x	4,2	4,3	4,3
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,7	3,8	x	x	x	3,4	3,5	3,6
15 bis unter 20 Jahre	4,3	4,6	4,6	x	x	x	3,6	3,1	3,7
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,3	x	x	x	4,0	3,8	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,4	4,3	x	x	x	4,2	3,9	3,9
Ausländer	17,0	17,7	17,8	x	x	x	18,0	17,6	17,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,1	5,1	x	x	x	4,8	4,7	4,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	344	442	365	-98	-22,2	-59	-14,6	8,9	1,4
Zugang seit Jahresbeginn	4.712	4.368	3.926	x	x	-414	-8,1	-7,5	-9,1
Bestand	1.872	1.957	1.992	-85	-4,3	-47	-2,4	-5,6	-1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 21 auf 952 Personen gestiegen. Das waren 49 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 331 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 297 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+33). Seit Beginn des Jahres gab es 4.246 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 146 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.075 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+51).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.080	1.974	1.947	106	5,4	107	5,4	0,6	-0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	952	931	969	21	2,3	49	5,4	6,5	8,1
60,8% Männer	579	558	561	21	3,8	41	7,6	9,4	6,9
39,2% Frauen	373	373	408	-	-	8	2,2	2,5	10,0
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	79	82	87	-3	-3,7	-1	-1,3	-13,7	-16,3
0,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	6	13	-1	-16,7	-1	-16,7	-14,3	62,5
36,8% 50 Jahre und älter	350	354	346	-4	-1,1	22	6,7	16,1	7,1
29,7% dar. 55 Jahre und älter	283	284	273	-1	-0,4	14	5,2	10,1	1,1
8,7% Langzeitarbeitslose	83	89	88	-6	-6,7	-4	-4,6	-6,3	-12,9
10,0% Schwerbehinderte Menschen	95	102	93	-7	-6,9	5	5,6	14,6	-2,1
17,8% Ausländer	169	167	174	2	1,2	-1	-0,6	7,1	8,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	331	346	372	-15	-4,3	29	9,6	10,5	1,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	195	196	200	-1	-0,5	15	8,3	10,7	1,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	81	112	-2	-2,5	4	5,3	11,0	-1,8
15 bis unter 25 Jahre	32	42	53	-10	-23,8	-9	-22,0	-	-13,1
55 Jahre und älter	51	57	50	-6	-10,5	-6	-10,5	26,7	4,2
seit Jahresbeginn	4.246	3.915	3.569	x	x	146	3,6	3,1	2,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	297	370	362	-73	-19,7	33	12,5	11,4	17,2
dar. in Erwerbstätigkeit	107	163	153	-56	-34,4	-5	-4,5	20,7	14,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	94	110	-7	-7,4	19	27,9	10,6	23,6
15 bis unter 25 Jahre	33	39	53	-6	-15,4	-17	-34,0	-17,0	1,9
55 Jahre und älter	53	49	48	4	8,2	9	20,5	-10,9	33,3
seit Jahresbeginn	4.075	3.778	3.408	x	x	51	1,3	0,5	-0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,3	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3
Männer	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,5
Frauen	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,1	1,1	1,1
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,9	0,9	x	x	x	0,9	1,1	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,3	0,7	x	x	x	0,4	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,4	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Ausländer	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,6	2,4	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 95 auf 2.286 Personen verringert. Das waren 160 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%.

Dabei meldeten sich 194 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 59 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 302 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 41 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.631 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 276 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.589 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+74).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.819	3.849	3.758	-30	-0,8	201	5,6	5,9	5,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.286	2.381	2.368	-95	-4,0	160	7,5	11,6	10,1
52,5% Männer	1.201	1.268	1.276	-67	-5,3	123	11,4	18,1	16,3
47,5% Frauen	1.085	1.113	1.092	-28	-2,5	37	3,5	5,1	3,7
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	262	272	271	-10	-3,7	38	17,0	23,6	24,9
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	71	74	68	-3	-4,1	18	34,0	68,2	28,3
25,3% 50 Jahre und älter	578	593	607	-15	-2,5	15	2,7	9,6	13,7
15,3% dar. 55 Jahre und älter	350	360	367	-10	-2,8	22	6,7	18,4	27,9
50,9% Langzeitarbeitslose	1.163	1.179	1.159	-16	-1,4	209	21,9	22,4	20,5
7,5% Schwerbehinderte Menschen	172	174	170	-2	-1,1	16	10,3	9,4	14,1
48,6% Ausländer	1.112	1.171	1.174	-59	-5,0	109	10,9	17,8	19,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	194	351	301	-157	-44,7	-59	-23,3	3,8	5,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	13	38	38	-25	-65,8	-21	-61,8	-11,6	2,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	198	169	-83	-41,9	-13	-10,2	13,8	24,3
15 bis unter 25 Jahre	42	61	88	-19	-31,1	-5	-10,6	5,2	95,6
55 Jahre und älter	10	21	22	-11	-52,4	-32	-76,2	-46,2	-24,1
seit Jahresbeginn	3.631	3.437	3.086	x	x	-276	-7,1	-5,9	-6,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	302	346	314	-44	-12,7	41	15,7	-4,2	-24,2
dar. in Erwerbstätigkeit	52	54	52	-2	-3,7	13	33,3	-20,6	-17,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	137	112	-2	-1,5	25	22,7	-19,4	-40,7
15 bis unter 25 Jahre	53	55	57	-2	-3,6	15	39,5	-1,8	-32,9
55 Jahre und älter	25	31	28	-6	-19,4	1	4,2	19,2	-30,0
seit Jahresbeginn	3.589	3.287	2.941	x	x	74	2,1	1,0	1,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,4	3,4	x	x	x	3,1	3,1	3,1
Männer	3,3	3,5	3,5	x	x	x	3,0	3,0	3,1
Frauen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	3,1	3,2	3,1
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,5	2,4	2,4
15 bis unter 20 Jahre	4,0	4,2	3,9	x	x	x	3,3	2,7	3,3
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,1	2,1
Ausländer	14,7	15,5	15,5	x	x	x	15,4	15,2	15,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,7	3,6	x	x	x	3,3	3,4	3,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf
Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 42 auf 1.348 Personen gestiegen. Das waren 167 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,6%. Dabei meldeten sich 297 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 44 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 255 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+16). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.881 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 112 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.734 Abmeldungen von Arbeitslosen (-61).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 22 Stellen auf 454 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 50 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 106 neue Arbeitsstellen, 30 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 896 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 168.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.448	2.205	2.142	243	11,0	201	8,9	7,4	6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.348	1.306	1.315	42	3,2	167	14,1	11,9	13,4
54,3% Männer	732	710	699	22	3,1	85	13,1	11,5	11,8
45,7% Frauen	616	596	616	20	3,4	82	15,4	12,5	15,1
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	149	142	148	7	4,9	28	23,1	24,6	29,8
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	40	31	-7	-17,5	7	26,9	42,9	-
31,8% 50 Jahre und älter	429	417	427	12	2,9	42	10,9	11,5	16,0
22,6% dar. 55 Jahre und älter	305	301	305	4	1,3	39	14,7	15,8	15,5
35,6% Langzeitarbeitslose	480	469	488	11	2,3	68	16,5	15,8	22,9
8,1% Schwerbehinderte Menschen	109	112	114	-3	-2,7	8	7,9	3,7	7,5
46,7% Ausländer	629	605	604	24	4,0	147	30,5	25,8	18,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	297	290	255	7	2,4	44	17,4	9,4	-6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	137	116	91	21	18,1	32	30,5	12,6	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	71	75	1	1,4	19	35,8	-1,4	-3,8
15 bis unter 25 Jahre	49	52	60	-3	-5,8	1	2,1	15,6	-1,6
55 Jahre und älter	45	36	38	9	25,0	7	18,4	-7,7	-2,6
seit Jahresbeginn	3.881	3.584	3.294	x	x	-112	-2,8	-4,2	-5,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	255	314	240	-59	-18,8	16	6,7	18,5	-20,0
dar. in Erwerbstätigkeit	50	71	67	-21	-29,6	-6	-10,7	29,1	-24,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	93	78	71	15	19,2	38	69,1	-18,8	-31,7
15 bis unter 25 Jahre	41	60	42	-19	-31,7	1	2,5	33,3	-44,7
55 Jahre und älter	42	43	33	-1	-2,3	8	23,5	-	-5,7
seit Jahresbeginn	3.734	3.479	3.165	x	x	-61	-1,6	-2,2	-3,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,0	4,0	x	x	x	3,6	3,6	3,6
Männer	4,2	4,0	4,0	x	x	x	3,7	3,6	3,6
Frauen	4,0	3,9	4,0	x	x	x	3,6	3,5	3,6
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,1	4,2	x	x	x	3,5	3,3	3,3
15 bis unter 20 Jahre	3,4	4,1	3,2	x	x	x	2,8	3,1	3,4
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,5	x	x	x	3,2	3,1	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Ausländer	10,6	10,2	10,2	x	x	x	8,7	8,7	9,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,3	4,4	x	x	x	4,0	3,9	3,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	106	65	97	41	63,1	30	39,5	-37,5	-8,5
Zugang seit Jahresbeginn	896	790	725	x	x	-168	-15,8	-20,0	-18,0
Bestand	454	432	456	22	5,1	-50	-9,9	-15,6	-12,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 63 auf 498 Personen gestiegen. Das waren 70 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 203 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 46 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 136 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+10). Seit Beginn des Jahres gab es 2.454 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 35 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.368 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-56).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.122	886	833	236	26,6	109	10,8	9,8	9,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	498	435	445	63	14,5	70	16,4	9,8	18,4
59,2% Männer	295	260	253	35	13,5	48	19,4	13,0	11,9
40,8% Frauen	203	175	192	28	16,0	22	12,2	5,4	28,0
14,1% 15 bis unter 25 Jahre	70	52	63	18	34,6	10	16,7	4,0	28,6
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	9	4	1	11,1	1	11,1	12,5	-50,0
40,8% 50 Jahre und älter	203	189	196	14	7,4	15	8,0	8,6	17,4
34,5% dar. 55 Jahre und älter	172	163	167	9	5,5	25	17,0	15,6	18,4
9,8% Langzeitarbeitslose	49	47	55	2	4,3	-24	-32,9	-28,8	-14,1
10,0% Schwerbehinderte Menschen	50	46	53	4	8,7	8	19,0	-8,0	12,8
29,9% Ausländer	149	115	105	34	29,6	53	55,2	38,6	15,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	203	177	154	26	14,7	46	29,3	12,0	5,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	127	100	83	27	27,0	33	35,1	13,6	15,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	31	34	8	25,8	10	34,5	-11,4	-19,0
15 bis unter 25 Jahre	39	27	34	12	44,4	1	2,6	-	-5,6
55 Jahre und älter	34	25	29	9	36,0	8	30,8	-7,4	45,0
seit Jahresbeginn	2.454	2.251	2.074	x	x	-35	-1,4	-3,5	-4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	136	187	145	-51	-27,3	10	7,9	35,5	-9,4
dar. in Erwerbstätigkeit	32	48	53	-16	-33,3	-7	-17,9	6,7	-17,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	37	38	2	5,4	16	69,6	-7,5	-15,6
15 bis unter 25 Jahre	19	37	29	-18	-48,6	-9	-32,1	37,0	-29,3
55 Jahre und älter	25	31	23	-6	-19,4	5	25,0	19,2	4,5
seit Jahresbeginn	2.368	2.232	2.045	x	x	-56	-2,3	-2,9	-5,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,3	1,4	x	x	x	1,3	1,2	1,2
Männer	1,7	1,5	1,4	x	x	x	1,4	1,3	1,3
Frauen	1,3	1,1	1,3	x	x	x	1,2	1,1	1,0
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,5	1,8	x	x	x	1,7	1,4	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,9	0,4	x	x	x	1,0	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,5	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,4
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,0	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Ausländer	2,5	1,9	1,8	x	x	x	1,7	1,5	1,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,4	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 21 auf 850 Personen verringert. Das waren 97 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 94 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 119 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 6 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.427 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 77 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.366 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (−5).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.326	1.319	1.309	7	0,5	92	7,5	5,8	4,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	850	871	870	-21	-2,4	97	12,9	13,0	11,0
51,4% Männer	437	450	446	-13	-2,9	37	9,3	10,6	11,8
48,6% Frauen	413	421	424	-8	-1,9	60	17,0	15,7	10,1
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	79	90	85	-11	-12,2	18	29,5	40,6	30,8
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	31	27	-8	-25,8	6	35,3	55,0	17,4
26,6% 50 Jahre und älter	226	228	231	-2	-0,9	27	13,6	14,0	14,9
15,6% dar. 55 Jahre und älter	133	138	138	-5	-3,6	14	11,8	16,0	12,2
50,7% Langzeitarbeitslose	431	422	433	9	2,1	92	27,1	24,5	30,0
6,9% Schwerbehinderte Menschen	59	66	61	-7	-10,6	-	-	13,8	3,4
56,5% Ausländer	480	490	499	-10	-2,0	94	24,4	23,1	18,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	94	113	101	-19	-16,8	-2	-2,1	5,6	-19,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	10	16	8	-6	-37,5	-1	-9,1	6,7	-57,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	40	41	-7	-17,5	9	37,5	8,1	13,9
15 bis unter 25 Jahre	10	25	26	-15	-60,0	-	-	38,9	4,0
55 Jahre und älter	11	11	9	-	-	-1	-8,3	-8,3	-52,6
seit Jahresbeginn	1.427	1.333	1.220	x	x	-77	-5,1	-5,3	-6,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	119	127	95	-8	-6,3	6	5,3	-	-32,1
dar. in Erwerbstätigkeit	18	23	14	-5	-21,7	1	5,9	130,0	-44,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	41	33	13	31,7	22	68,8	-26,8	-44,1
15 bis unter 25 Jahre	22	23	13	-1	-4,3	10	83,3	27,8	-62,9
55 Jahre und älter	17	12	10	5	41,7	3	21,4	-29,4	-23,1
seit Jahresbeginn	1.366	1.247	1.120	x	x	-5	-0,4	-0,9	-1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Männer	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Frauen	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,6
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,6	2,4	x	x	x	1,8	1,8	1,9
15 bis unter 20 Jahre	2,4	3,2	2,8	x	x	x	1,9	2,2	2,5
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Ausländer	8,1	8,3	8,4	x	x	x	7,0	7,2	7,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,5	2,6	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 82 auf 1.381 Personen gestiegen. Das waren 107 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%. Dabei meldeten sich 307 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-1) und gleichzeitig beendeten 227 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-12). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.443 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 80 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.302 Abmeldungen von Arbeitslosen (-2).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 12 Stellen auf 589 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 36 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 64 neue Arbeitsstellen, 12 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.115 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 113.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.263	2.136	2.023	127	5,9	138	6,5	2,8	1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.381	1.299	1.297	82	6,3	107	8,4	8,0	6,1
57,2% Männer	790	705	688	85	12,1	68	9,4	8,0	6,3
42,8% Frauen	591	594	609	-3	-0,5	39	7,1	8,0	5,9
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	132	128	134	4	3,1	-3	-2,2	0,8	-4,3
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	36	37	-6	-16,7	3	11,1	20,0	42,3
32,4% 50 Jahre und älter	448	417	416	31	7,4	44	10,9	8,3	9,2
21,7% dar. 55 Jahre und älter	300	280	281	20	7,1	25	9,1	5,3	8,5
36,2% Langzeitarbeitslose	500	513	509	-13	-2,5	136	37,4	47,8	46,7
11,0% Schwerbehinderte Menschen	152	140	144	12	8,6	28	22,6	7,7	17,1
45,2% Ausländer	624	574	569	50	8,7	55	9,7	10,2	4,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	307	273	290	34	12,5	-1	-0,3	2,6	11,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	158	99	92	59	59,6	-16	-9,2	-7,5	16,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	79	107	-11	-13,9	23	51,1	51,9	39,0
15 bis unter 25 Jahre	44	41	61	3	7,3	-6	-12,0	-4,7	15,1
55 Jahre und älter	56	43	48	13	30,2	15	36,6	-17,3	-5,9
seit Jahresbeginn	3.443	3.136	2.863	x	x	-80	-2,3	-2,5	-2,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	227	260	277	-33	-12,7	-12	-5,0	-11,0	-8,0
dar. in Erwerbstätigkeit	61	80	69	-19	-23,8	5	8,9	14,3	9,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	82	94	97	-12	-12,8	20	32,3	-9,6	-7,6
15 bis unter 25 Jahre	40	44	48	-4	-9,1	-1	-2,4	-18,5	-20,0
55 Jahre und älter	38	44	54	-6	-13,6	2	5,6	-6,4	-5,3
seit Jahresbeginn	3.302	3.075	2.815	x	x	-2	-0,1	0,3	1,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,0	4,0	x	x	x	4,0	3,8	3,8
Männer	4,4	4,0	3,9	x	x	x	4,1	3,7	3,7
Frauen	4,0	4,0	4,1	x	x	x	3,8	3,8	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,5	3,7	x	x	x	3,7	3,5	3,8
15 bis unter 20 Jahre	2,6	3,1	3,2	x	x	x	2,5	2,7	2,4
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,5	3,4	x	x	x	3,4	3,2	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,6	3,5	x	x	x	3,6	3,5	3,3
Ausländer	18,9	17,4	17,2	x	x	x	19,5	17,9	18,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,4	4,4	x	x	x	4,4	4,1	4,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	64	68	126	-4	-5,9	-12	-15,8	-24,4	40,0
Zugang seit Jahresbeginn	1.115	1.051	983	x	x	-113	-9,2	-8,8	-7,4
Bestand	589	601	634	-12	-2,0	-36	-5,8	-13,2	-12,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 113 auf 516 Personen gestiegen. Das waren 64 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 212 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 99 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-29). Seit Beginn des Jahres gab es 1.999 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 106 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.906 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-69).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	971	840	752	131	15,6	58	6,4	-1,3	-5,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	516	403	399	113	28,0	64	14,2	7,2	7,5
70,3% Männer	363	271	263	92	33,9	49	15,6	8,8	13,4
29,7% Frauen	153	132	136	21	15,9	15	10,9	3,9	-2,2
12,6% 15 bis unter 25 Jahre	65	55	54	10	18,2	6	10,2	7,8	-
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	6	4	1	16,7	1	16,7	-25,0	-33,3
42,2% 50 Jahre und älter	218	180	186	38	21,1	9	4,3	-6,7	-0,5
34,5% dar. 55 Jahre und älter	178	157	160	21	13,4	7	4,1	-6,5	-1,2
9,5% Langzeitarbeitslose	49	54	50	-5	-9,3	-6	-10,9	-1,8	-24,2
14,1% Schwerbehinderte Menschen	73	65	68	8	12,3	10	15,9	-7,1	1,5
27,1% Ausländer	140	71	63	69	97,2	27	23,9	12,7	10,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	212	145	174	67	46,2	9	4,4	0,7	19,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	146	86	82	60	69,8	-17	-10,4	-	18,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	27	59	14	51,9	19	86,4	35,0	37,2
15 bis unter 25 Jahre	30	27	37	3	11,1	-2	-6,3	-3,6	12,1
55 Jahre und älter	42	28	39	14	50,0	10	31,3	-26,3	-
seit Jahresbeginn	1.999	1.787	1.642	x	x	106	5,6	5,7	6,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	99	135	165	-36	-26,7	-29	-22,7	-3,6	1,9
dar. in Erwerbstätigkeit	43	57	53	-14	-24,6	-	-	16,3	17,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	30	57	-10	-33,3	-6	-23,1	-	1,8
15 bis unter 25 Jahre	21	24	35	-3	-12,5	-3	-12,5	-17,2	25,0
55 Jahre und älter	22	29	38	-7	-24,1	-7	-24,1	-12,1	-20,8
seit Jahresbeginn	1.906	1.807	1.672	x	x	-69	-3,5	-2,2	-2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,2	1,2	x	x	x	1,4	1,2	1,2
Männer	2,0	1,5	1,5	x	x	x	1,8	1,4	1,3
Frauen	1,0	0,9	0,9	x	x	x	1,0	0,9	1,0
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,4	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,5	0,3	x	x	x	0,5	0,7	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,5	1,5	x	x	x	1,7	1,6	1,5
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,2	2,2	2,1
Ausländer	4,2	2,1	1,9	x	x	x	3,9	2,2	2,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,4	1,3	x	x	x	1,5	1,3	1,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 31 auf 865 Personen verringert. Das waren 43 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 95 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 128 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 17 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.444 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 186 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.396 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+67).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.292	1.296	1.271	-4	-0,3	80	6,6	5,6	6,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	865	896	898	-31	-3,5	43	5,2	8,3	5,5
49,4% Männer	427	434	425	-7	-1,6	19	4,7	7,4	2,4
50,6% Frauen	438	462	473	-24	-5,2	24	5,8	9,2	8,5
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	67	73	80	-6	-8,2	-9	-11,8	-3,9	-7,0
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	30	33	-7	-23,3	2	9,5	36,4	65,0
26,6% 50 Jahre und älter	230	237	230	-7	-3,0	35	17,9	23,4	18,6
14,1% dar. 55 Jahre und älter	122	123	121	-1	-0,8	18	17,3	25,5	24,7
52,1% Langzeitarbeitslose	451	459	459	-8	-1,7	142	46,0	57,2	63,3
9,1% Schwerbehinderte Menschen	79	75	76	4	5,3	18	29,5	25,0	35,7
56,0% Ausländer	484	503	506	-19	-3,8	28	6,1	9,8	3,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	95	128	116	-33	-25,8	-10	-9,5	4,9	1,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	12	13	10	-1	-7,7	1	9,1	-38,1	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	52	48	-25	-48,1	4	17,4	62,5	41,2
15 bis unter 25 Jahre	14	14	24	-	-	-4	-22,2	-6,7	20,0
55 Jahre und älter	14	15	9	-1	-6,7	5	55,6	7,1	-25,0
seit Jahresbeginn	1.444	1.349	1.221	x	x	-186	-11,4	-11,5	-13,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	128	125	112	3	2,4	17	15,3	-17,8	-19,4
dar. in Erwerbstätigkeit	18	23	16	-5	-21,7	5	38,5	9,5	-11,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	64	40	-2	-3,1	26	72,2	-13,5	-18,4
15 bis unter 25 Jahre	19	20	13	-1	-5,0	2	11,8	-20,0	-59,4
55 Jahre und älter	16	15	16	1	6,7	9	128,6	7,1	77,8
seit Jahresbeginn	1.396	1.268	1.143	x	x	67	5,0	4,1	7,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Männer	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Frauen	3,0	3,1	3,2	x	x	x	2,9	2,9	3,0
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,0	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,3
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,6	2,9	x	x	x	1,9	2,0	1,8
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,3
Ausländer	14,6	15,2	15,3	x	x	x	15,6	15,7	16,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,8	2,8	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.